

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1909-1910**

27.4.1910

Theater in Baden-Baden.

Mittwoch, den 27. April 1910.

35. Abonnements-Vorstellung
des Großherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Der Evangelimann.

Musikalisches Schauspiel in zwei Akten (der zweite Akt in zwei Abteilungen) nach einer in den Erzählungen „Aus den Papieren eines Polizeikommissärs“ von Dr. Leopold Flor. Meissner mitgeteilten Begebenheit von Wilhelm Kienzl.

Musikalische Leitung: Alfred Lorentz.

Szenische Leitung: Peter Dumas.

Personen:

Friedrich Engel, Justiziar (Pfleger) im Kloster St. Othmar	Hans Keller.
Martha, dessen Nichte und Mündel	Kathe Wärmersperger.
Magdalena, deren Freundin	Rosa Ethofer.
Johannes Freudhofer, Schullehrer zu St. Othmar	Max Böttner.
Mathias Freudhofer, dessen jüngerer Bruder, Actuarius (Amtschreiber) im Kloster	Hans Tänzler.
Xaver Zitterbart, Schneider	Hans Bussard.
Anton Schnappauf, Böchsenmacher	Franz Rohu.
Friedrich Aibler, ein Bürger	Eduard Schüller.
Dessen Frau	Magdalene Bauer.
Frau Huber	Frieda Meyer.
Hans, ein junger Bauernbursch	Eugen Kalabach.
Der Abt von St. Othmar	Paul Döring.
Der Klosterwirt	Jakob Weiß.
Der Nachtwächter	Adolf Bodeumüller.
Eine Lumpensammlerin	Marie Gericke.
Ein Leierkastenmann	Heinrich Blank.

Benediktinermonche, Klosterknechte, Aufwärterinnen, Bürgervolk, Bauernvolk, Kinder.

Ort der Handlung: Erster Akt: im Benediktinerkloster St. Othmar in Niederösterreich 1820;
zweiter Akt: Wien 1850.

Große Pause nach dem ersten Akte.

Kasse-Eröffnung: **halb 7 Uhr.**

Anfang: **sieben Uhr.** Ende: nach dreiviertel zehn Uhr.

Druck der C. P. Müllerschen Hofbuchdruckerei, Karlsruhe.



Bekanntmachungen.

Der Verkauf der Eintrittskarten findet statt:

im Vorverkauf gegen Entrichtung der Vorverkaufsgebühr von 35 Pf. für jede Karte am **Dienstag, den 26. April**, nachmittags von 3 bis 5 Uhr; an der Tageskasse (ohne Gebühr) am **Mittwoch, den 27. April**, nachmittags von 3 bis 5 Uhr, und an der Abendkasse. Theaterzettel und Textbücher sind an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze:

Fremdenloge 1. Rangs	7 Mk. —	Logen 2. Rangs	2 Mk. 50 Pf.
Logen 1. Rangs	6 Mk. —	Logen 3. Rangs	1 Mk. 50 Pf.
Balkon	6 Mk. —	Stehplätze 2. und 3. Rangs	1 Mk. —
Sperrsitz I. Abt.	5 Mk. —	Galerie	— Mk. 60 Pf.
Sperrsitz II. Abt.	4 Mk. 50 Pf.		

☛ Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen. ☚

☛ Die das Theater besuchenden Damen werden höflichst ersucht, vor Betreten des Zuschauerraumes die Hüte abzulegen. ☚

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Krank: Ada von Westhoven, Julia Hofmann-Bielfeld.

Mittwoch, den 4. Mai: **36. Abonnements-Vorstellung.**

Im Hoftheater zu Karlsruhe:

Donnerstag, den 28. April: **54. B. Torquato Tasso.** Anfang 7 Uhr.
Freitag, den 29. April: **53. C. Johann von Paris.** Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.
Samstag, den 30. April: **39. Vorstellung außer Abonnement.** Zu ermäßigten Preisen: **Die Räuber.** Anfang 7 Uhr.
Sonntag, den 1. Mai: **55. B. Der fliegende Holländer.** Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.
Montag, den 2. Mai: **55. C. Das Konzert.** Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Wegen etwaiger Abänderungen wird auf den Karlsruher Theaterzettel verwiesen.

Nachdruck verboten.